

Presseerklärung vom 8. August 2011

Stuttgarter Bürger sitzen im Mittleren Schlossgarten Menschenkette setzt Zeichen gegen Stuttgart 21

Stuttgart, 8. August 2011: Nach der heutigen Montagsdemo wird es im Mittleren Schlossgarten direkt neben dem Hauptbahnhof eine sitzende Menschenkette der S21-Gegner geben (<http://bit.ly/nXbyWD>). Dazu rufen die Parkschützer auf, weil es zuverlässige Informationen gibt, wonach im Schlossgarten weitere substanzielle Bauarbeiten für Stuttgart 21 unmittelbar geplant sind. Die Menschen werden rund um die große Liegewiese sitzen. Hier wurde auch in den letzten Tagen jeder Sonnenstrahl genutzt, von Jung und Alt, picknickenden Familien und Ball spielenden Kindern. Die Menschenkette sitzt, damit für alle deutlich sichtbar wird: Wir widersetzen uns – friedlich und entschlossen. Denn das ist unser Park und unsere Liegewiese!

„Es ist Sommer, es sind Ferien. Viele Stuttgarter nutzen den Schlossgarten, so oft sie können. Und ausgerechnet jetzt will die Bahn anfangen, hier kreuz und quer Rohre zu verlegen, die sie frühestens in ein oder zwei Jahren braucht“, sagt Dr. Carola Eckstein von den Parkschützern. „Genau wie der überstürzte Abriss des Nordflügels ist auch diese Aktion eine vollkommen sinnlose Provokation: Ähnlich wie die Brache am Nordausgang wird die Bahn die Grundwasserrohre nicht nutzen können, weil substanzielle wassertechnische Probleme ungelöst sind. Unsere Landespolizei darf diesem unlauteren Treiben der Bahn nicht weiterhin Amtshilfe leisten.“

Die Parkschützer empfehlen allen S21-Gegnern, sich bei Aktionen hinzusetzen, denn solange die Menschen sitzen, ist für alle unübersehbar klar: Wir widersetzen uns – und zwar friedlich! Das Sitzen reduziert den Stress für alle Beteiligten, auch die Polizei, denn es zeigt: Von diesen sitzenden Menschen geht keine Gefahr aus. Und schließlich bieten sitzende Demonstranten keinerlei Deckung für Störenfriede oder Provokateure, die den friedlichen Protest für ihre ganz eigenen Zwecke missbrauchen wollen.

Die Parkschützer engagieren sich gegen die Zerstörung des Mittleren Schlossgartens. Dieses zentrale, etwa 4,4 Hektar große Stuttgarter Naherholungsgebiet soll dem geplanten Tunnelbahnhof zum Opfer fallen. Der Schlossgarten ist Seele und Lunge der Stadt zugleich: Im Stuttgarter Kessel verbessert er das ohnehin ungünstige Stadtklima, die vielen alten Bäume dienen als Luftfilter in der stark belasteten Innenstadt und durch seine zentrale Lage ist er für die Menschen ein wichtiges Stück Natur.

Rückfragen an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868 oder an Dr. Carola Eckstein, Tel. 01525-3684818

Presseerklärungen und Hintergrundinfos / Presseportal: www.parkschuetzer.org/presse

Internet: www.bei-abriss-aufstand.de und twitter.com/AbrissAufstand und www.parkschuetzer.org



Matthias von Herrmann
Pressesprecher
0174 - 74 97 868
presse@parkschuetzer.org
www.parkschuetzer.org/presse